

bvdub - Four Forgetting

(79:06, CD-R, Digital; Sound In Silence, 26.06.2023)

Ein „Four Forgetting“ würde sich hervorragend als Doppelvinyl machen, wartet das zweite bvdub-Werk doch mit vier seitenfüllenden, d.h. 17- bis 22-minütigen Tracks auf, die allesamt in ihren berausenden Atmosphären auf Wolke Sieben zu schweben scheinen. Der aus San Francisco stammende *Brock Van*



Wey, der hinter diesem Projekt steht, veröffentlicht nebenbei auch unter Earth House Hold, East Of Oceans sowie unter seinem eigenen Namen, wobei sein Output schon ins Grenzenlose abdriftet. Mithin kann „Four Forgetting“ in diesem Zusammenhang als sein Opus Magnum angesehen werden, wirkte Van Wey doch noch nie so entspannt, aufgeräumt und träumerisch wie eben hier.

Die schier uferlosen Traumsequenzen rangieren hierbei zwischen Ambient, Soundscapes, Shoegaze, Postrock und Neoklassik und gleiten hin und wieder in Heavenly Voices und dezente Deep Techno hinab, was die chilligen Stimmungslagen eigentlich nur intensiviert. Mächtige Drones bilden den Unterbau, dezente Beats die Basis und den Rettungsanker, um nicht zu tief in den Ocean of Sound zu versinken. Obwohl man eigentlich schon sanft auf dessen Boden aufgeschlagen ist.

Bewertung: 11/15 Punkten

Surftipps zu bvdub:

Homepage

Facebook

Twitter

YouTube

Instagram

bandcamp

Spotify

myspace

Deezer

last.fm

Wikipedia

Abbildung: bvdub